

Leitfaden: Vogelschutz

Beim Bau moderner Gebäude werden oftmals transparente Elemente, wie großzügige Fensterflächen oder Glasfassaden verwendet. Was auf der einen Seite eine angenehme und natürliche Beleuchtung erzeugt, stellt für Vögel eine Gefährdung dar. Vögel verfügen über ein anderes Sehspektrum als Menschen und können daher transparentes oder spiegelndes Glas nicht zuverlässig als Hindernis erkennen. Auch durch Beleuchtung können Vögel irritiert werden. Die Folge können Kollisionen bzw. Vogelschläge an Gebäuden sein.

Dieser Leitfaden soll Hilfestellung bei der Vermeidung solcher Vogelschläge geben und dadurch zum Schutz von Vögeln im Lüdinghauser Stadtgebiet beitragen.

Welche Vogelarten sind besonders betroffen?

Besonders häufig sind Vogelarten betroffen, die in Städten vorkommen bzw. die sich in Gebäudenähe aufhalten. Hierzu zählen zum Beispiel Drosseln, Finken, Meisen, Greifvögel, Tauben und Schwalben. Da Lüdinghausen von Gewässern umgeben ist, können auch Wasservögel wie Enten oder der Eisvogel betroffen sein.

Was kann ich zur Prävention von Vogelschlag tun?

1. Achten Sie beim Kauf von Materialien auf deren Wirksamkeit zum Vogelschutz. Verwenden Sie keine Greifvogelsilhouetten oder UV-Markierungen.
2. Vermeiden Sie durchsichtige Eckbereiche.
3. Bringen Sie nicht-reflektierende Sonnenschutzsysteme außen am Gebäude an und lassen Sie diese bei längerer Abwesenheit herunter.
4. Richten Sie Ihre Beleuchtungen immer fokussiert von oben auf das Objekt. Es sollte niemals Licht in den Himmel oder zu den Seiten abstrahlen. Verzichten Sie auf Laser.
5. Verwenden Sie lichtdurchlässiges Glas, das von Vögeln als Hindernis erkannt wird. Hier empfehlen sich z. B. mattierte, geriffelte, gefärbte oder bedruckte Materialien. Wählen Sie bei gefärbtem Glas kräftige und wenig reflektierende Farben. Der Reflektionsgrad sollte maximal 15 % betragen.
6. Aufklebefolien können Vogelschlag um bis zu 90 % senken. Verwenden Sie die Aufklebefolien fachgerecht und halten Sie beim Anbringen die Vorgaben zum Deckungsgrad sowie zum Abstand der der Folien zueinander ein.
7. Gestalten Sie den Bereich vor und hinter dem Fenster unattraktiv. Stellen Sie beispielsweise keine Pflanzen hinter die Scheibe oder ein Vogelhäuschen davor.
8. Begrünen Sie Fassaden, an denen eine Spiegelung nicht verhindert werden kann.

Was kann ich tun, wenn es zu Vogelschlag gekommen ist?

1. Untersuchen Sie die Ursache des Vogelschlags. Platzieren Sie vorübergehend Tücher oder Netze im Fensterbereich. Versuchen Sie, die Ursache langfristig zu beseitigen.

Wie gehe ich mit verletzten Vögeln um?

1. Achten Sie auf Ihre Gesundheit. Schützen Sie sich mit Schutzhandschuhen und Mund-Nasenschutz. Waschen Sie ihre Hände nach dem Kontakt mit dem Tier gründlich.
2. Geben Sie dem Vogel Ruhe. Setzen Sie ihn dafür ein bis zwei Stunden in eine Schachtel. Geben Sie ihm dann die Möglichkeit fernab der Glasscheibe loszufliegen.
3. Sollte der Vogel nicht in der Lage sein zu fliegen, wenden Sie sich an eine Tierärztin oder einen Tierarzt. Die Behandlung ist in der Regel kostenlos.

Weitere Informationen und Anwendungsbeispiele finden Sie unter:

https://vogelglas.vogelwarte.ch/assets/files/broschueren/Glasbroschuere_2022_D.pdf